

27. Juni 2017

## Fliegen, ringen, knobeln

**Abwechslungsreiches Programm lockt Besucher zum letzten Tag des Waldkircher Stadtfests.**



72 Kinder machten bei der Stadtfestrallye am Sonntagnachmittag mit. An acht Stationen an den Ständen der teilnehmenden Vereine gab es Spiele und Quizfragen. Hier die Preisverleihung. Foto: Fotos: Karin Heiss

WALDKIRCH. Ein tolles Showprogramm der Turnerinnen vom SV Waldkirch und der jungen Athleten der Ringergemeinschaft Waldkirch-Kollnau in der Damenstraße, die traditionelle Stadtfestrallye für Familien, Drachenfliegen und Blasmusik auf den beiden Bühnen in der Schuster- und der Damenstraße zogen auch am Sonntag wieder zahlreiche Besucher jeden Alters auf das 43. Stadtfest, das letzte seiner Art, wie man mit Wehmut sagen muss.

Es war dank des schönen Wetters und den abwechslungsreichen Musik-, Sport- und Unterhaltungsangeboten an allen drei Tagen wieder eine rundum gelungene Sache, welche die Innenstadt belebte.

72 Kinder nahmen in diesem Jahr an der Stadtfestrallye teil. Acht Stationen mit Spielen oder Quizfragen galt es an den Ständen der teilnehmenden Vereine zu absolvieren. Die Stempelkarten wurden danach in die Trommel an der Bühne in der

Damenstraße geworfen und der stellvertretende Vorsitzende des Stadtfestvereins Hubert Schmieder zog daraus, ohne hinzusehen, nacheinander fünf Stück. So viele gespendete Preise gab es in diesem Jahr: Den Hauptpreis, zwei Karten für den Europa-Park, ergatterte Jamie Schwimm. Die Wasserrutsche ging an Lina Störr und die Wasserhängematte an Lena Köberich. Über Luftmatratzen freuten sich Sevrán Alinca und Alina Becherer. Drehorgelspieler Karl-Heinz Kury ließ das Pippi Langstrumpf Lied erklingen und die Gewinner strahlten.

Akrobatik, Gelenkigkeit, Koordination und schnelle Bewegungen gab es im oberen Teil der Damenstraße bei den Vorführungen der jungen Turnerinnen des Sportvereins Waldkirch und der Kinder- und Jugend-Ringergemeinschaft Waldkirch-Kollnau zu bewundern. 14 Mädchen zwischen sechs und neun Jahren eröffneten die Show mit Bodenturnen. Gekonnt zeigten sie Handstände, Brücken und Rollen am Boden und an der Stange. Ihre Trainerin Darina Drayß und Cotrainerin Alexa Katsch hielten mit zwei weiteren jungen Turnerinnen, Theresa Donner und Jeanette Nothstein, ebenfalls eine Aufführung parat, die zeigte, wie das turnerische Können im Zuge der Trainingsjahre an Form gewinnt. Es war atemberaubend zuzusehen, bei den Sprüngen, Flic-Flacs, Bogengängen, Radwenden und Spagaten. Die Zuschauer belohnten die Präsentationen mit viel Applaus.

Mit Turnübungen geht auch das Aufwärmtraining der jungen Ringerinnen und Ringer los, wie deren Vorführung zeigte. Diesen folgten Partnerübungen, die Koordination und Kraft der Athleten schulen. Spezielle Übungen für den Schulter- und Nackenbereich sahen nicht nur erstaunlich aus, sondern machten manch einem Besucher klar, wie wenig beweglich man in dem Bereich doch ist, wenn man sowas nicht dauernd trainiert. Interessant und rasant waren dann die Demonstration von Wurf- und Hebeltechniken sowie kleine Ringkampfeinlagen. Gut, dass es hier bei Trainer gibt, die junge Menschen gekonnt heran führen. Bei der SV-Turnabteilung stehen derzeit 62 Vierjährige auf der Warteliste, bei der Ringergemeinschaft sind neue Interessenten jederzeit herzlich willkommen.

In der Moltkestraße konnten die Stadtfestbesucher eine andere Sportart kennenlernen. Matthias Kaiser und das Team vom Drachen- und Gleitschirmflieger Club (DGFC) Südschwarzwald boten hier eine tolle Aktion auf Spendenbasis. Wer wollte, durfte sich liegend im Drachen, der aufgehängt war an einem Kran der Firma Mediaco, auf 30 Meter Höhe ziehen lassen und dort oben einen Rundumblick über Waldkirch genießen (siehe dazu auch Text unten). "Rund 300 kleine und große Gäste haben wir jeden Tag nach oben gezogen", so Kaiser.

Autor: Karin Heiß

---

| WEITERE ARTIKEL: WALDKIRCH |

---

## Wie Helene Fischer gestanzt wird

ORGELFEST I: In den Orgelwerkstätten wurde Besuchern das Handwerk des Orgelbaus, mit allem was dazugehört, erklärt. **MEHR**

## Orgelgewinn & Orgelstraße

ORGELFEST II: Zum Schluss des Festes gab's noch Geschenke. **MEHR**

## **Behörde sah keine Gefahr für Falken**

Teilnahme der Drachenflieger am Waldkircher Stadtfest durch anonyme Email kurzfristig gefährdet. **MEHR**